

Brüssel, 05. Mai 2017

Frostschäden am Bodensee

Verheerende Ernteauffälle zu erwarten / Lins fordert Mehrgefahrenversicherung für Landwirte

Der Europaparlamentarier Norbert Lins begrüßt die Entscheidung von Landwirtschaftsminister Hauk, den Frosteinbruch in den Nächten vom 19. bis 21. April als „Naturkatastrophe“ einzustufen. Dies ist Voraussetzung dafür, dass eine nationale Rahmenrichtlinie des Bundes greift, welche die Landwirte mit Geldern unterstützt: „Kurzfristig wird dies unsere Landwirte finanziell entlasten und die womöglich existenzbedrohende Lage entschärfen.“

Nichtsdestotrotz spricht sich der CDU-Europaabgeordnete dafür aus, auf mittlere Sicht die Möglichkeit von Mehrgefahrenversicherungen in Betracht zu ziehen. „Eine in der Tendenz immer früher beginnende Blütezeit und die Zunahme von extremen Wetterereignissen wird unsere Landwirtschaft in der Zukunft vor noch größere Herausforderungen und Unwägbarkeiten stellen“, erläutert Lins mit Blick auf den Klimawandel, „eine Versicherung, die bei Ernteauffällen greift, könnte zumindest die schlimmsten Einbußen abfangen. Natürlich muss diese auch erschwinglich sein.“

Andere EU-Staaten wie Österreich oder Italien, die mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben, wenden diese schon an, teilweise unterstützt mit EU-Geldern: „Schon jetzt ist es für Mitgliedstaaten möglich, innerhalb der Zweiten Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) auch das Risikomanagement in der Landwirtschaft zu fördern. Bisher wird dies von Deutschland nicht genutzt. Andere Staaten sind da aktiver und weiter“, erklärt der Agrarsprecher der baden-württembergischen CDU-Europaabgeordneten.

So gibt es z.B. in Südtirol die Möglichkeit, die Ernte vor Hagel, Starkwind, Starkregen, Schneedruck, Frost, Trockenheit, Überschwemmung, Sonnenbrand und Temperaturschwankungen zu schützen. „Letztlich stellt dies neben all den Herausforderungen für unsere Betriebe auch eine Wettbewerbsverzerrung innerhalb Europas dar“, so Lins abschließend.

Für weitere Informationen:
Büro Norbert Lins MdEP: +32-228-37819